

Niederschrift

über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 14. Juni 2017 im Bürgersaal des Rathauses.

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.28 Uhr

Bürgermeister

Axel Moick

Gemeinderäte

Anwesend

Anke Hollnagel (anwesend ab 20.02 Uhr)
Dietrich Weber, Axel Zangenberg,
Peter Gonsowski, Bernd Schopferer,
Michael Ulrich, Georg Denzer

Entschuldigt

Helmut Herr

Presse

Frau Buch OV, Herr Cremer BZ

Schriftführer

Annette Iselin

Tagesordnung öffentlich:

01. Antrag auf Baugenehmigung; Anbau an ein Wohnhaus und Aufstockung einer Garage zu Wohnraum auf Flst.Nr. 4787; Befreiung von den Vorschriften des Bebauungsplans Hinter dem Haag wegen Überschreitung der Baugrenze, Überschreitung der Traufhöhe und Teil-Flachdach
02. Sanierung Ortsverbindungsstraße Fischingen – Binzen; bauliche Maßnahmen
03. Kauf von weiteren Anteilen bei der BürgerSolar
04. Neubesetzung des Gutachterausschusses der Gemeinde Fischingen
05. Bildung eines Wahlvorstandes und Briefwahlvorstandes für die Bundestagswahl
06. Bekanntgaben
07. Fragen und Anregungen

.....

Bgm Moick begrüßt die anwesenden Gemeinderäte/in, die Presse, sowie die Zuhörer zur heutigen öffentlichen Gemeinderatssitzung. Er stellt fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen wurde und dass Beschlussfähigkeit vorliegt. GR Herr ist krankheitshalber entschuldigt.

Fragen zu den heutigen TOP bestehen nicht.

.....

01.

Bgm Moick legt den Bauantrag zur Einsichtnahme auf den Sitzungstisch, legt Folien des Lageplans, der Grundrisse, Schnitte und Ansichten (siehe Anlage) auf und erklärt das Bauvorhaben. Im Bauantrag wurden bereits Befreiungen bzw. Ausnahmegenehmigungen gem. § 31 BauGB wegen des Teil-Flachdaches sowie der Überschreitung der Baugrenze beantragt. Für das Flachdach erfolgt eine Begrünung, welche ökologisch vorteilhaft ist. Die Baugrenze wird lediglich im Bereich der Erweiterung der Garage überschritten und folgt einer Linie mit dem Hauptgebäude. Die Überschreitung erfolgt Richtung Westen auf dem eigenen großzügigen Grundstück und nicht in Richtung der Nachbarn. Öffentliche Belange sind nicht beeinträchtigt. Gemäß Bebauungsplan wurden die überbaubaren Flächen bewusst eng gefasst um maßstabsgerechte Neubauten zu gewährleisten. Eine abweichende Anordnung der Gebäude kann auf dem Grundstück ausnahmsweise zugelassen werden, wenn die Abweichung städtebaulich vertretbar ist und trotz der Überschreitung der Baugrenzen die insgesamt überbaute Fläche nicht größer als das Baufenster ist. Diese Voraussetzungen sind gegeben. Das Bauvorhaben liegt städtebaulich nicht an exponierter Stelle. Die überbaubare Fläche wird nicht überschritten. Eine weitere Befreiung wird benötigt wegen Überschreitung der Traufhöhe talseits um 0,75 m. Diese Überschreitung ist nach Ansicht von Bgm Moick ebenfalls städtebaulich zu vertreten, da sich das Gebäude in die bestehende Bebauung einfügt.

Nach eingehender Beratung stimmt der GR dem Bauantrag einstimmig zu. Bezüglich der Überschreitung der Baugrenze nach Westen, der teilweisen Flachdachform sowie der Überschreitung der Traufhöhe talseits um 0,75 m werden Befreiungen bzw. Ausnahmegenehmigungen von den Vorschriften des Bebauungsplans „Südlicher Ortsrand“- Teilgebiet „Hinter dem Hag“ erteilt.

02.

Bezüglich der Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße (GVS) sind in den betroffenen Gemeinden Fischingen, Eimeldingen und Binzen im Vorfeld bereits ausgiebige Beratungen erfolgt. Vom GVV wurde Herr Florian Krentel von der Fa. Fichtner Water & Transportation GmbH aus Freiburg als Berater hinzugezogen. Bgm Moick verteilt dessen Zusammenfassung aus der gemeinsamen Sitzung der GR Fischingen, Eimeldingen und Binzen als Tischvorlage (siehe Anlage). In dieser Sitzung wurde besprochen zur Sicherung der Bankette verstärkte Befestigungen einzuarbeiten, so dass eine Überfahrt bei Begegnungsverkehr ohne Schäden möglich ist. Um die Fahrbahn optisch einzuengen und damit die Geschwindigkeit beim Begegnungsverkehr zu reduzieren sollen die Fahrbahnränder markiert werden. Dieser Effekt kann durch die Ausgestaltung mit Riffeln oder ähnlichen Strukturen noch verstärkt werden. Zusätzlich hierzu soll ein LKW-Fahrverbot erlassen werden. Dies ist in der Zusammenfassung nicht erwähnt, man war sich im Verband hierzu jedoch einig. Den Zusatz „Anliegerverkehr frei“ wird von der Verkehrsbehörde geprüft.

Mit der Herstellung von 2 Engstellen im Außerortsbereich kann die Geschwindigkeit im unmittelbaren Umfeld der Einengungen gesenkt werden. Da bei geringeren Geschwindigkeiten im Begegnungsverkehr auch weniger Fahrbahnbreite benötigt wird, schont dies ebenfalls das Bankett. Unter Berücksichtigung des Verkehrsflusses und der teilweise konkurrierenden Belange zwischen den Gemeinden, sollten anstatt der 11 getesteten Einengungen nur 2 umgesetzt werden. Der Straßenabschnitt im Bereich der Abzweigung Eimeldingen bietet gute Übersicht. Hier werden auch die höchsten Geschwindigkeiten gefahren (siehe Lageplan). Bgm Moick legt den Lageplan mit den vorgesehenen Einengungen in Folie auf. Im GR entsteht eine rege Diskussion zu den Einengungen. Auch die Zuhörer werden gehört. Bgm Moick appelliert an eine kooperative Zusammenarbeit innerhalb der Verbandsgemeinden. Man sollte eine Kompromisslösung finden, die alle tragen können. Die Gemeinde Binzen wollte ursprünglich 5-6 Einengungen, die Gemeinde Fischingen keine. Die vorgesehenen 2 Beschränkungen hält Bgm Moick für tragbar. Als weitere Möglichkeit wird eine Sanierung der GVS in 2 Abschnitten vorgeschlagen, so dass zunächst die Straße saniert wird und die Gemeinden sich verpflichten, danach Messungen zu den gefahrenen Geschwindigkeiten durchzuführen sowie das Bankett zu beobachten. GR Schopferer regt zusätzlich an, die beiden Einengungen nicht im geplanten Teilbereich zu installieren, sondern vor der Ortseinfahrt Fischingen.

Bgm Moick stellt 2 Möglichkeiten zur Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße Binzen-Fischingen zur Abstimmung

1. Stufenweise Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße

- Stufe 1:**
 - Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße ohne Einengungen
 - Anbringen von weißen Fahrbahnmarkierungen
 - LKW-Fahrverbot, ev. Anlieger frei
- Stufe 2:**
 - Verpflichtung zur Überprüfung der gefahrenen Geschwindigkeiten und des Banketts
 - Festlegung weiterer Maßnahmen bei Vorlage entsprechender Grundlagen unter Begleitung einer fachlichen Verkehrsplanung

6 Ja-Stimmen

2. Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße Binzen-Fischingen mit 2 Einengungen, deren Örtlichkeiten noch festzulegen sind. Anbringen von weißen Fahrbahnmarkierungen und LKW-Fahrverbot, ev. Anlieger frei

2 Ja-Stimmen

03.

Nach Auskunft von Bgm Moick hat die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Läuferberghalle vom 01.06.2016 – 30.06.2016 18.807 kwh Strom erzeugt. Davon wurden 16.597 kwh ins Netz eingespeist und 2.210 kwh in der Halle verbraucht. Hierfür hat die Gemeinde bei einem Preis von 20 Cent/kwh 442,09 € netto an die BürgerSolar Hochrhein eG gezahlt. Die Anlage auf der Läuferberghalle hat eine Leistung von 27 kWp. Die Gemeinde erhält von der BürgerSolar eine jährliche Pachtzahlung von 100,00 €. Herr Völkle von der BürgerSolar hat bereits angefragt, ob die Gemeinde auch die Dächer des Kindergartens und der Feuerwehr für die Installation von Photovoltaikanlagen verpachten würde. Folgende Kalkulationen wurden bereits erstellt:

Kindergarten	20 kWp Leistung	70,00 € Pacht/Jahr
Feuerwehr	17 kWp Leistung	60,00 € Pacht/Jahr

Derzeit ist es auch wieder möglich, weitere Anteile an der BürgerSolar zu erwerben.

Vom GR wurde seinerzeit beschlossen für 1000,00 € Genossenschaftsanteile zu erwerben.

Der Kauf von weiteren Anteilen war nicht erwünscht und auch nicht möglich.

Bgm Moick möchte bis zur nächsten Sitzung konkrete Informationen für eine Verpachtung des Schul- und Feuerwehrgerätehausdaches an die BürgerSolar zum Zweck der Installation von Photovoltaikanlagen vorlegen sowie die Möglichkeit des Kaufs von weiteren Anteilen an der BürgerSolar genauer klären.

04.

Der Gutachterausschuss der Gemeinde Fischingen für die Boden- und Gebäudebewertung muss neu benannt werden. Bislang gehörten Herr Rainer Fleischhauer, Herr Peter Gonsowski und Herr Dieter Schächtelin diesem Gremium an. Herr Fleischhauer und Herr Gonsowski würden die Tätigkeit weiter ausüben. Herr Schächtelin möchte gerne ausscheiden. Auf Anfrage der Verwaltung hat sich Herr Dietrich Weber zur Ausübung dieses Amtes bereit erklärt. Da alle drei Personen sind bestens qualifiziert sind, schlägt Bgm Moick die Benennung von Herrn Fleischhauer, Herrn Gonsowski und Herrn Weber in den Gutachterausschuss vor.

Nach eingehender Beratung benennt der GR einstimmig mit 2 Enthaltungen

Herr Rainer Fleischhauer

Herr Peter Gonsowski

Herr Dietrich Weber

in den Gutachterausschuss der Gemeinde Fischingen.

05.

Am Sonntag, den 24.09.2017 findet die kommende Bundestagswahl statt. Zur Durchführung hat die Gemeinde einen Wahlvorstand und einen Briefwahlausschuss zu benennen.

In den Wahlvorstand wurden bestellt:

Herr Bgm Moick, Herr GR Denzer, Frau GRin Hollnagel, Herr GR Ulrich,
Herr GR Zangenberg, Herr GR Gonsowski, Herr GR Herr und Frau Annette Iselin

In den Briefwahlvorstand wurde bestellt:

Frau Beate Asal, Herr Dirk Schächtelin, Herr Harald Lehmann und Herr Fabian Reinhard

Die noch fehlenden Mitglieder werden von der Verwaltung ergänzt.

06. Bekanntgaben

- Die Robinie am Haupteingang der Kirche ist nicht mehr standsicher und muss gefällt werden. Es erfolgen Ersatzpflanzungen.
- Die Information zum Breitbandausbau und die Vertragsunterlagen wurden den Bürgern zugestellt. Am Dienstag, den 04.07.2017 findet um 19.30 Uhr in der Läuferberghalle eine Informationsveranstaltung mit Vertretern des Zweckverbandes Breitband und dem neuen Anbieter pepcom statt.
- Die routinemäßigen Mäharbeiten am Riedmattenbach sind erfolgt. Im Oktober erfolgt die planmäßige Ausbaggerung der Sohle.
- Vom 23.06. - 25.06.2017 findet in Rümplingen die 1250 Jahr Feier statt. Am Freitag, den 23.06.2017 um 19.30 Uhr ist Festeröffnung.

07. Fragen und Anregungen

- GR Weber fragt an, ob die Gemeinde offiziell zu den Feierlichkeiten der Gemeinde Rümplingen eingeladen wurde. Bgm Moick bejaht dies und bittet in diesem Zusammenhang um Absprache unter seinen Stellvertretern, da er verhindert ist.
- GR Gonsowski macht darauf aufmerksam, dass die Hecke um den Spielplatz im Mattenberg auf den Gehweg ragt.
- GRin Hollnagel bittet darum, die Bürger bzw. Antragsteller über die Entscheidung der Verkehrsbehörde zum Antrag auf Tempo 30 in der Ortsdurchfahrt zu informieren. Bgm Moick teilt mit, dass auf Höhe des Rathauses eine Geschwindigkeitsmessung durchgeführt wurde. Innerhalb von 3,5 Stunden wurden 500 Fahrzeuge gemessen. Insgesamt 129 Fahrzeuge fuhren schneller als 50 km/h. Diese Kontrollen werden nun in regelmäßigen Abständen wiederholt.
- GR Schopferer erkundigt sich, welche Maßnahmen beim Milchhüsli erfolgen. Bgm Moick teilt mit, dass die Risse von einem Architekten und Statiker begutachtet wurden. Es ist möglich, dass sich die Ecken absenken, da das Fallrohr möglicherweise nicht dicht ist und spült. Das weitere Vorgehen wird geplant.
- GR Zangenberg erkundigt sich, ob der Brunnen im Pumpenhäuschen zur Nutzung für die Landwirte aktiviert wurde. GR Denzer erklärt, dass das Wasserrechtsverfahren noch läuft. Den Messungen zufolge ist aber zu befürchten, dass nicht ausreichend Wasser gefördert werden kann.
- GR Weber entschuldigt sich zur nächsten GR-Sitzung am 19.07.2017. Er fragt an, ob die geänderten Öffnungszeiten der Gourmetstation in der Vogesenstraße zulässig sind. Bgm Moick erklärt, dass das Landratsamt 2 verschiedene

Genehmigungen mit unterschiedlichen Inhalten erteilt hat. Einmal für den Pizzaverkauf und einmal für die Bewirtung. Genauere Informationen kann er so aber nicht geben. Ein Anwohner meldet sich zu Wort. Er teilt mit, dass die Anlieger nicht beeinträchtigt sind, da die Gourmetstation nicht oft besucht wird.

- Ein Zuhörer bittet darum, das gemeindeeigene Baugrundstück Dorfstraße 15 zu mähen.
- Eine Zuhörerin erinnert an die Sanierung bzw. an die Reparatur der Entwässerung des asphaltierten Weges in den Reben, da dieser permanent flächendeckend unter Wasser steht.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen folgen schließt Bgm Moick die öffentliche Gemeinderatssitzung.

Vorstehende Niederschrift wurde am bekannt gegeben.
Einwände wurden erhoben.

..... Georg Denzer

..... Peter Gonsowski

..... Bernd Schopferer
Ersatz

..... Axel Moick
Bürgermeister

..... Annette Iselin
Schriftführer